

 $\underline{http://www.derwesten.de/staedte/muelheim/mpi-baut-zwei-weitere-wohnhaeuser-aimpid11215157.html}$ 

## MPI baut zwei weitere Wohnhäuser

24.10.2015 | 08:10 Uhr



Aufgenommen am Mittwoch, den 21.10.2015. Neubauten am Max - Planck - Insitut (MPI) an der Lembkestraße in Mülheim.Foto: Robin Kunte

Und wieder baut das Max-Planck-Institut für Kohlenforschung (MPI) an der Lembkestraße: Erst im Frühjahr waren zwei Mehrfamilienhäuser gegenüber des Haupteingangs fertig geworden; nun entstehen nebenan zwei weitere.

Ein großes Baustellenschild verrät es: 16 hochwertige Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen entstehen an eben jener Stelle, an der einst die Villa des 1973 verstorbenen Chemie-Nobelpreisträgers Prof. Dr. Karl Ziegler stand. Zwischen 71 und 172 Quadratmeter groß werden die Wohnungen sein, und nicht käuflich zu erwerben, sondern nur zu mieten.

Bauherrin ist die Stiftung des Instituts und der Architekt kommt aus dem Büro HPP Hentrich-Petschnigg und Partner aus Düsseldorf. Dieses ist überregional bekannt, weil es den Architekten unter anderem im Jahr 2011 gelang, den europaweit ausgeschriebenen Wettbewerb für den Bau des DFB-Fußballmuseums in Dortmund für sich zu entscheiden.

Nun also Mülheim: Laut Maria Schrempp, neue Pressesprecherin des MPI für Kohlenforschung, sind pro Haus acht Wohnungen mit Gartenzugang, Balkon oder Loggia vorgesehen, unter einem der Gebäude entsteht, zudem eine Tiefgarage. Eine Besonderheit: "Die Heizungsenergie kommt komplett vom Institut", so Schrempp, "die Heizkosten werden also relativ niedrig sein."

Die Geländearbeiten haben bereits begonnen, einziehen werden die ersten Mieter voraussichtlich im Sommer 2017.

Deike Frey